

Die Wiesn - so bel(i)ebt wie nie!

Der Rahmen

Sonnenschein im Dauer-Abo. 6,9 Millionen besuchten heuer das Oktoberfest. Nach verregnetem Auftakt strahlte die Sonne 143 Stunden. Das Thermometer kletterte auf 24 Grad. Die Festbesucher tranken 7,5 Millionen Mass (Liter) Bier. Das sind die "ewigen" Rekorde. Über 500 000 Hendl, 118 Ochsen und 53 Kälber wurden verspeist. 719-mal mussten die Chirurgen des Roten Kreuzes Wunden nähen. Nie zuvor wurden so viele Besucher in Dirndl und Lederhosen gesichtet. 48 verlorene Kinder wurden in der Kinderfundstelle betreut. Die allgemeine Volksseuche Komasaufen Minderjähriger sorgte für Schlagzeilen. 25 von ihnen griff die Polizei auf. Ein 17-Jähriger hatte 2,56 Promille. Im Suff erklommen zwei 25 Jahre alte Studenten die oberen Pfosten einer Achterbahn. Sie wurden um 2 Uhr morgens vom Sicherheitsdienst aufgegriffen. An einem Wochenende kamen 250 000 Italiener zu Besuch. Zelte und das ganze Areal mussten zeitweise wegen Überfüllung geschlossen werden. - Unzählige Geschichten dieser Art könnte ich jetzt anschließen. Wieder möchte ich betonen, dass die meisten Besucher friedlich und nicht betrunken waren. Unzählige Familien verbrachten einen lustigen Tag, im Gewimmel des Festes, bei herrlichem Altweibersommerwetter. Das war der Rahmen unseres 8. Oktoberfesteinsatzes.



Der Einsatz - geistliche Vorbereitung - Erfahrungen

Wir trafen uns täglich um 9 und 14 Uhr als Team in den ganz nah an der Wiesn gelegenen Gemeinderäumen der FEG München-Mitte, in der Mozartstraße 12. Nach Gebet und einer Bibelarbeits- und Schulungseinheit mischten wir uns in Zweiertteams unter die Leute in der Stadt, nicht direkt auf dem Festgelände. Unsere Schulungen hatten in diesen Jahr das Motto "Hingehen - Was wir von den ersten Christen lernen können." Mit Basistexten aus der Apostelgeschichte. So lernten wir Philippus den (mit)reisenden Evangelisten kennen und Paulus, wie Gott aus dem schärfsten Verfolger, seinen besten Missionar machte. Wir starteten mit einem Gebets- und Kennenlernabend. Erstmals gab es am 1. Samstag einen "Share-Your-Faith" (SYF) Workshop. Der englischsprachige Crashkurs, für alle die in einfachem Englisch ihren Glauben und das Evangelium bezeugen wollen, wurde begeistert aufgenommen.

Die kernigen Fragen unserer Umfrage über "Gott und die Welt" halfen uns sehr zum Einstieg in gute Glaubensgespräche. Immerhin waren ca. 200 Besucher aus vielen verschiedenen Stadtteilen Münchens, Gegenden Bayerns und anderer Länder zu Gesprächen bereit. Gleich am ersten Tag konnte ein Team mit einer sehr interessierten jungen Mailänderin beten. Die Frau vertraute sich Jesus Christus an, nachdem sie die Gute Nachricht hörte. Eine große Ermutigung für unser Team war, dass eine Nachbarin, die genau gegenüber des Haupteingangs der Gemeinde wohnt, uns besuchte. Sie war vor einem Jahr von einem unserer Teams angesprochen worden. Sie kam dabei zum lebendigen Glauben. Sie berichtete uns voller Freude was ihr Jesus bedeutet und wie glücklich sie sei, nach langer Suche zu ihm gefunden zu haben. Seit Monaten erzählt sie ihren Angehörigen und Nachbarn von ihrem Glück in Christus. Sie hat guten Anschluss an die Gemeinde gefunden.



Unsere Einsätze mit dem Einstieg über Fragen, das Erzählen des Evangeliums mit der kreativen Faltkarte "Gott und du", die Hefte "Best Message" mit der dazu passenden DVD haben uns sehr ermutigt. In diesem Jahr gab es nach dem Schulungstag mit dem englischsprachigen "SYF-Workshop" viele gute Gespräche in Englisch. Einige englische Bibeln, NTs und Gospels of John fanden dankbare Abnehmer. Große Freude und Betroffenheit herrschte immer wieder bei unseren Auswertungen und Gebetsgemeinschaften nach den Einsätzen. Nicht selten stellten wir fest, dass wir mit Leuten aus über zehn verschiedenen Nationen über Jesus Christus und sein Evangelium gesprochen hatten. Die vielen Sonnenstunden haben wir natürlich genossen. Die Wärme war sehr förderlich für uns. Wir haben unseren dreieinigen Gott deutlich am Werk in und durch uns gespürt. Alle die sich eingesetzt haben, konnten von hilfreichen Erfahrungen mit der Gegenwart Gottes, mit der Führung und Vollmacht durch seinen Geist berichten. Wir hätten uns sehr noch einige mehr Mitarbeiter(innen) gewünscht. Die Chancen für die Weitergabe des Evangeliums beim größten Volksfest der Welt, vor der Tür unserer Gemeinde, sind so ungeheuer groß. Nach über 44 Jahren mit evangelistischen Teameinsätzen bin ich nach wie vor innerlich erfüllt, geistlich hungrig nach mehr und dankbar für das was unser lebendiger Gott tut. So Gott will und wir leben, Fortsetzung folgt 2012.

Hier einige Statements von Einsatzteilnehmer(innen)

"Besonders freue ich mich über das Gespräch mit einem älteren Herrn. Es suchte zeitlebens nach dem Sinn seines Lebens. Zuerst war er jahrelang in der Hippiebewegung. Er hatte dann Kontakt zu den "Jesus-Freaks", aber es sprang kein Funke über bei ihm. Weiter suchte er Glück in zwei gescheiterten Ehen. Wir konnten sehr offen mit ihm reden, beten und ihn zu unseren neuen Glaubensgrundkurs einladen. Mir hat beim diesjährigen Einsatz der englischsprachige "SYF" Workshop gefallen. Als in New York Aufgewachsene konnte ich mich da gut einbringen. Welch eine Chance, diese vielen Gäste aus aller Welt und die Leute aus 150 Nationen mit denen wir hier in München zusammen leben." Linda L.

"Ich bin in den letzten Jahren, nach meiner Teilnahme am Seminar Grundkompetenzen für einen evangelistischen Lebensstil, geistlich sehr viel weiter gekommen. Je öfter ich rausgehe, um so deutlicher wird mir, dass das gut und wichtig ist für mich. Ich erlebe so stark, wie mein Herr mich durch seinen Geist in den Gesprächen führt. Mir ist klar geworden, dass seine Wirkungen nicht von meinen Gefühlen abhängig sind." Jens K.



"Ich fand die Woche sehr gut. Trotz meiner sehr früh beginnenden Arbeit in der Backstube hab ich versucht jeden Tag dabei zu sein. Auch, wenn ich schon mal recht müde war. Die Gespräche waren so gut. Die Leute waren viel offener, als ich es geglaubt und erwartet hatte. In einer Einsatzzeit hatte ich Kontakt zu einem Engländer, einem Schotten, einer Amerikanerin und zu einer Französin. Einmal ist ein Italiener mit uns zur Gemeinde gelaufen, um sich dort von uns Literatur in seiner Sprache geben zu lassen. Wir kamen ins Gespräch mit einem marokkanischen Jockey, der gerade wegen einer Verletzung frei hatte. Wir luden ihn ein. Er kam mit einem Freund zu unserer nächsten Bibelstunde in die Gemeinde, hatte dort ein gutes Gespräch mit unserem Pastor. Für mich ist Evangeliation sehr wichtig, weil Menschen dadurch für Jesus gewonnen werden. Ich weiß, er gebraucht mich, auch wenn ich mich schwach und hilflos fühle." Andrea E.

"Der Einsatz auf dem Oktoberfest hat mich sehr beeindruckt. Da ich das erste Mal dabei war, hatte ich mit viel mehr Ablehnung gerechnet. Ich war völlig überrascht, wie viele doch offen für das Evangelium sind. Das Wunderbarste war, dass wir mit zwei Männern beten konnten und die ihr Leben dabei Jesus Christus anvertraut haben. Einer von ihnen, ein etwas schwächlicher Herr, ist danach sichtlich davon gehüpft. So erleichtert und glücklich war er. Die Liebe und Kraft Gottes im Einsatz hat mich bewegt. Ich habe mich im Team sehr wohlgefühlt. Mir war, als ob wir uns schon lange kennen würden." Melitta H.



Danke!

Ein herzlicher Dank an alle Beter(innen). Danke denen die beigetragen haben, dass wir die ganzen Literatur, Bibeln, NTs, Evangelien, Hefte und DVDs besorgen konnten! Der Einsatz von Finanzén auf diese Weise hat große Verheißung. Danke der hiesigen FEG für die Räume. Eine bessere Basis an der Wiesen gibt es nicht.

Danke denen die nachgefragt haben, persönlich, per Mail oder Telefon. Danke denen die mal einen Kuchen vorbei gebracht haben fürs Team! Vor allem Dank unserem lebendigen Herrn und Gott. Er hat uns bewahrt, versorgt und geführt. Er hat die vielen Sonnenstunden geschenkt.

Seminar Wienhausen 7.- 9.10.

Das 4.Wochenendseminar "Grundkompetenzen für einen evangelistischen Lebensstil" vor einer Woche in Wienhausen ist gut verlaufen. Hier das Team vom Einsatz letzten Samstag in Celle. Wir hatten 50 gute Gespräche. Jeder Teilnehmer hat Sa.nachmittag berichtet wie es ihm ergangen ist.



Anliegen - Wie geht es weiter?

Der 9. Oktoberfest-Einsatz soll vom **28.09. - 7.10.2012** stattfinden. Wieder mit "SYF-Workshop" am 1. Samstag.

Wir haben samstags, teilweise parallel zum Oktoberfest-Einsatz, ein fünfteiliges **Seminar "Grundkompetenzen für einen evangelistischen Lebensstil"** in Theorie und Praxis in Eching durchgeführt.

Am 4.10. hat ein neuer Glaubensgrundkurs "**Christsein entdecken**" in München-Mitte begonnen. Von Fr., 21.10. - So., 23.10. werden meine Frau Regina und ich ein Wochenendseminar "Christsein authentisch leben und verständlich weitergeben" in der FeG Breitscheid (Westerwald), ca. 520 km nördlich von München durchführen.

Am Sa., 5.11., 9.30.-17 Uhr findet ein **3. Impulstag für Evangelisation** "Nah bei Gott - nah bei den Menschen" in der FeG München-Nord statt. Wir, Jochen Riemer (Innsbruck), Klaus Engelmoor (Augsburg), Gisela Kechele (Garmisch-Partenkirchen) und Regina und ich werden das Seminar im Team gestalten.



Erlebnis-Bibelausstellung

Dann gibt es noch ein besonderes Projekt: Die **Erlebnis-Bibelausstellung** vom 11.-20.11.2011 in der FEG München-Mitte. Wir beten für 100 Mitarbeiter(innen) und für über 1000 Gäste!

Den neuen Flyer hänge ich hier an.

Schon vormerken für 2012:

Aufbau-Seminar "Schlüsselkompetenzen für einen evangelistischen Lebensstil" aus der neuen Kompetenz-Serie. Start: Dienstag, 7. Februar 2012, 19.30 Uhr FEG München-Mitte. Das Seminar ist für alle, mit neuen Lektionen, auch für die die schon andere Seminare mitgemacht haben. Theorie (Dienstag) und Praxis (Fr./Sa.) gehen bis zum 27.03.2012

Leiter-Seminar aus der neuen Kompetenz-Serie

20.-24.Februar 2012, ganztags von Mo. bis Freitag, 9.30 - 18 Uhr jeweils
Ort: FEG München-Mitte

Einsatz "Muslimen in München begegnen"

von Fr.,30.06. - So.,8.07.2012 FEG München-Mitte

Wie geht es dem Forum Evangelisation e.V. im ersten Jahr finanziell?

Wir sind dankbar! Sehr dankbar, Gott und denen die mit uns Partnerschaft am Evangelium praktizieren.Danke für alle kleinen und größeren Spenden! Wir kommen über die Runden.

Unser Ziel ist, dass wir bis Jahresende einen Ausgleich erleben und möglichst ein kleines Polster von einem bis zwei Monatsbudgets bekommen. Für die nächsten Projekte der nächsten Wochen brauchen wir noch erhebliche Summen. Wir würden z.B. gerne einen ansprechenden Info-Stand anschaffen, den wir bei "Mission-Net",zur Jahreswende in Erfurt, erstmals einsetzen möchten. **Wir freuen uns sehr über alle kleinen und großen Spender und Spenden!** Evangelisation ist wirklich wichtig. Nirgends werden Menschen so tief und nachhaltig verändert, erneuert.Unser dreieiniger Gott liebt uns Menschen so sehr. Er möchte nicht, dass auch nur einer verloren bleibt. Wir sind verloren, weil wir Sünder sind und sündigen. Wir können gerettet werden in Verbindung mit Jesus. Wer ihm vertraut, hat ewiges Leben. Wer nicht, über dem bleibt der Zorn Gottes (Joh.3.36). Es geht um ewiges Leben und um ewigen Tod. Hier in diesem einmaligen, kurzen Leben werden die Weichen gestellt, mit Jesus zum Himmel, ohne Jesus in die Gottesferne. Wir können jetzt unsere Zeit, Kraft und Finanzen für dieses Werk einsetzen. Wir haben mit dem neuen, als gemeinnützig anerkannten Verein "Forum Evangelisation e.V." ein herrliches Werkzeug für diesen Dienst. Wir freuen uns sehr über alle Spender. Unser Herr hat uns über Jahrzehnte versorgt. Wir beten, dass er es weiter tut. Dass er weiter unsere Hände füllt, dass noch viel bewegt werden kann, zur Ehre Gottes und zum Heil vieler Menschen!

Flyer und Infos zu all den genannten und weiteren Angeboten und Aktivitäten gibt es auf unseren Homepages: www.eesued.de und www.forum-evangelisation.de

Seid begrüßt und ermutigt mit der Losung des heutigen Tages:

Der Herr ist meine Kraft Habakuk 3,19

Ihr aber seid Christi, Christus aber ist Gottes 1.Korinther 3,23

Welch ein Glück, Welch ein Vorrecht. Wir sind Mitarbeiter(innen) des lebendigen Gottes, des Herrn der ganzen Welt. Er hat uns in sein Team berufen. Er hat uns unsere Sünden vergeben und gebraucht uns jetzt, als gerettete Sünder. Wir sind seine, von ihm berufen, begabt, geführt und bevollmächtigte Botschafter(innen)!

Herzlichst, für das ganze Team und den Verein "Forum Evangelisation"

Euer in Christus verbundener

Uli Hees



Forum Evangelisation e.V.
c/o Ulrich und Regina Hees
Brieger Straße 25
80997 München
Tel 089 1434 9711
Mail: Uhees@aol.com
www.eesued.de und www.forum-evangelisation.de

Konto des Vereins Nr. 131 668 00
bei der SKB Witten BLZ 452 604 75
Für Spendenquittungen bitte Postanschrift angeben.

Konto privat Nr. 28 265 288 bei
Stadtsparkasse München
BLZ 701 500 00

